**Absichtserklärung**

# zwischen

**Mustermann GmbH**Musterstraße 1
11111 Musterstadt

(„Verkäufer“)

# und

**Max Mustermann**

Musterstraße 1
11111 Musterstadt

 („Käufer“)

(Käufer und Verkäufer sind gemeinsam die „Parteien“).

Hiermit erklären die Parteien, die folgenden Bedingungen als Grundlage für einen Kauf der Marke/des Unternehmens

**Mustermarke/-Unternehmen**

durch den Käufer zu akzeptieren.

\* \* \* \* \* \* \*

# § 1 Vorläufiger Zeitplan

|  |
| --- |
| **Meilensteine** bis zum |
| Unterschrift Absichtserklärung (bzw. Bestätigung per E-Mail) | xx.xx.xxxx |
| Beginn der Detailprüfung („Due Diligence“) und Beginn der Exklusivitätsperiode | xx.xx.xxxx |
| Ende der Detailprüfung | xx.xx.xxxx |
| Übermittlung Kaufvertragsentwurf durch Käufer | xx.xx.xxxx |
| Ende der möglichen Revision des Kaufvertrags | xx.xx.xxxx |
| **Unterschrift Kaufvertrag („Signing“), wirtschaftlicher Übergang und Ende der Exklusivitätsperiode** | **xx.xx.xxxx** |

*Anmerkung: Zeitpunkte mit verbindlichen Vertragsunterschriften sind fettgedruckt*

# § 2 Transaktion

* 1. **Kaufgegenstand**
		+ Herr Max Mustermann ist Inhaber der Marke / des Unternehmens Mustermarke/-unternehmen.
		+ Transaktionsgegenstand ist der Verkauf der Marke / des Unternehmens im Rahmen eines Asset Deals/Share Deals.

# Kaufpreis & Anteile

* + - **Kaufpreiszahlung:** Der Käufer bietet den Betrag von **xxx.xxx EUR** zzgl. Lagerbestand.
		- Dieser gliedert sich in:
			* Fixer Kaufpreisanteil: xxx.xxx EUR
			* Variabler Kaufpreisanteil: xxx.xxx EUR
			* Der variable Kaufpreisanteil ist fällig, wenn […].

# Kaufzeitpunkt

* + - Wirtschaftlicher Übergang ist der xx.xx.xxxx.

# Auszahlungszeitpunkte

* + - Die Zahlung des fixen Kaufpreisanteils gem. 2.2 erfolgt am xx.xx.xxxx direkt an den Verkäufer auf ein vom ihm vorher definiertes Bankkonto.
		- Die Zahlung des variablen Kaufpreisanteils gem. 2.2 erfolgt, wenn […] zum […].

# § 3 Verpflichtungen des Käufers

# Vertraulichkeit

* + - Der Käufer wird sämtliche vom Verkäufer oder von dessen jeweiligem Vertreter, Mitarbeiter oder Berater erhaltene mündliche und schriftliche Informationen, Daten, Bücher und Unterlagen („vertrauliche Informationen“) ausschließlich für die Zwecke des beabsichtigten Erwerbes verwenden und im Übrigen geheim halten.
		- Der Käufer sowie verbundene Unternehmen im Sinne der §§15 ff. AktG und nahestehende Personen im Sinne von §15 AO verpflichtet sich, die Tatsache, dass er mit dem Verkäufer in Gesprächen über die Veräußerung der Marke steht, sowie den Stand dieser Gespräche vertraulich zu behandeln.
		- Er gewährleistet, dass auch seine Mitarbeiter und Berater diese Vertraulichkeit wahren. Der Käufer und verbundene Unternehmen im Sinne der §§15 ff. AktG und nahestehende Personen im Sinne von §15 AO ist berechtigt, vertrauliche Informationen, sowie die Tatsache im Gange befindlicher Verhandlungen insoweit offenzulegen, als dies für die Verhandlungen mit den Finanzierungspartnern notwendig ist oder sie nach anwendbaren Rechtsvorschriften und Verordnungen sowie Gerichts- oder behördlichen Entscheidungen dazu verpflichtet ist. Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt, falls es nicht zu einem Erwerb kommt, auf unbestimmte Zeit fort.

# Abwerben von Mitarbeitern

* + - Der Käufer verpflichtet sich, innerhalb eines Zeitraumes von zwei Jahren ab dem Abschluss dieser Absichtserklärung keine Maßnahmen zur Abwerbung von Arbeitnehmern und freien Mitarbeitern der Firma vorzunehmen.
		- Der Käufer verpflichtet sich weiterhin sicherzustellen, dass die vorgenannte Verpflichtung auch von sämtlichen mit ihm verbundenen Unternehmen im Sinne von § 15 AktG eingehalten wird.

# Berücksichtigung des operativen Geschäfts

* + - Der Käufer sichert zu, bei Datenanfragen oder Gesprächen mit dem Verkäufer auf operative Belange des Unternehmens Rücksicht zu nehmen.
		- Nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Verkäufer wird der Käufer mit ausgewählten Mitarbeitern oder Geschäftspartnern der Firma Kontakt aufnehmen.

# Sicherstellung der Finanzierung

* + - Der Käufer sichert ausreichende Finanzmittel zur Finanzierung des Kaufpreises zu. Sämtliche Zahlungen sind durch den Käufer zu leisten. Möchte der Käufer einen Teil des Kaufpreises mit einer Bankfinanzierung abbilden, sichert er entsprechende Bankzusagen zum Vertragsabschluss zu. Die Laufzeit und Auszahlungsbedingungen sind noch mit den möglichen Bankpartnern zu verhandeln.

# § 4 Verpflichtungen des Verkäufers

# Übergabe der Vermögensgegenstände

* + - Herr Mustermann bleibt bis zum Zeitpunkt der Vertragsunterschrift in seiner aktuellen operativen Rolle aktiv. Er stellt dabei die Übergabe an den neuen Markeninhaber sicher und sichert diesbezüglich seine volle Unterstützung zu.
		- Nach Vertragsunterschrift steht der Verkäufer dem Käufer für die Einarbeitung und Übergabe x Monate lang zur Verfügung. Über die Art und den Umfang werden im Kaufvertrag klare Regeln getroffen.

# Abwerbe- und Wettbewerbsverbot

* + - Es wird ein übliches Wettbewerbs- und Abwerbeverbot mit Vertragsstrafenregelung vereinbart. Der Verkäufer darf im Bereich des Unternehmenszweckes des Unternehmens [Bereich ggf.zu spezifizieren] für einen Zeitraum von x Jahren nach Vertragsunterschrift keine Konkurrenztätigkeit zu Mustermarke/-unternehmen unternehmen oder ein neues Unternehmen im gleichen Bereich gründen oder sich daran beteiligen. Dies gilt nicht für Kleinstbeteiligungen an börsennotierten Unternehmen (bis maximal 5%).
		- Sollte der Verkäufer gegen eine dieser Regelungen verstoßen, wird eine Strafzahlung in Höhe von bis zu 10% des zum Zeitpunkt der Feststellung ausgezahlten Kaufpreises zur Zahlung an den Käufer fällig.
		- Der Käufer muss dem Verkäufer für das vereinbarte Wettbewerbs- und Abwerbeverbot keine Ausgleichszahlung leisten. Diese gilt mit der Kaufpreiszahlung als abgegolten.

# § 5 Geschäftsprüfung („Due-Diligence“) durch den Käufer

# Quellen

* + - Quellen können sein: Unternehmensdaten, Aussagen der Geschäftsführung, Experten, Marktanalysen, Kunden, Lieferanten, Wettbewerber, Banken, Anwälte, Steuerberater.
		- Die Befragung von Kunden, Lieferanten oder Wettbewerbern erfolgt stets anonym unter dem Deckmantel einer Marktstudie und erlaubt keine Rückschlüsse auf das Unternehmen. Etwaige Befragungen werden nur mit Zustimmung des Verkäufers durchgeführt.

# Bindungswirkung, Abbruch der Verhandlungen

* + - Mit Ausnahme der Ziffern 5.3., 6. und dieser Ziffer 5.2. ist diese Absichtserklärung unverbindlich.
		- Die Parteien können die Verhandlungen jederzeit unter Angabe ihrer Gründe abbrechen. Eine Pflicht zum Abschluss des Kaufvertrages besteht nicht. Der Abbruch seitens einer Partei bedarf der Textform und der ordnungsgemäßen Zustellung an alle anderen Parteien.

# Transaktionskosten

* + - Eigene Kosten für Anwälte, Wirtschaftsprüfer und sonstige Berater trägt jede Partei selbst.
		- Die Kosten für etwaige Vermittlungsdienste (z.B. M&A Berater) werden vom Verkäufer getragen.

# Berater der Vertragsparteien

* + - Der Käufer wird bis auf Weiteres durch folgenden Berater für sämtliche rechtliche, steuerliche und finanzielle Aspekte unterstützt:
			* xxx
		- Der Verkäufer wird unterstützt durch folgende Berater:
			* [Unternehmensname]
			* Ggf. einen im weiteren Verlauf noch zu benennenden Experten im Bereich Legal
			* Ggf. einen im weiteren Verlauf noch zu benennenden Experten im Bereich Finance & Tax
		- Im Falle einer Veränderung auf Beraterseite vereinbaren die Parteien eine umgehende Information der jeweils anderen Partei spätestens 2 Werktage nach Mandatierung.

# Exklusivität

* + - Der Verkäufer verpflichtet sich, ab dem Datum der Unterzeichnung dieser Absichtserklärung für einen Zeitraum von [z. B. 6 Wochen] keine Verhandlungen über einen Verkauf des Unternehmens (ganz oder in Teilen) mit anderen potenziellen Käufern zu führen oder solche aktiv zu initiieren.
		- In diesem Zeitraum wird der Käufer die Möglichkeit erhalten, eine umfassende Prüfung („Due Diligence“) des Unternehmens durchzuführen und auf Grundlage der Erkenntnisse den Entwurf eines Kaufvertrags vorzulegen.
		- Sollte der Verkäufer gegen diese Exklusivitätsvereinbarung verstoßen, behält sich der Käufer vor, die Verhandlungen umgehend abzubrechen.

# § 6 Sonstiges

Diese Absichtserklärung gilt ab Unterzeichnung bis zum xx.xx.xxxx. Sollte eine der in dieser Vereinbarung getroffenen Absichtserklärungen gegen geltendes Recht verstoßen oder in Gänze oder in Teilen unwirksam sein, so werden sich die Parteien bemühen, eine alternative Regelung zu finden, die der Intention dieser ursprünglichen Absichtserklärung möglichst nahekommt.

\* \* \* \* \* \* \*

…………………… ……………………

Ort, Datum Ort, Datum

…………………… ……………………

 Unterschrift Verkäufer Unterschrift Käufer

### **Hinweis / Disclaimer**

Diese Absichtserklärung ist eine allgemeine Vorlage, die zu Informationszwecken bereitgestellt wird. Sie stellt keine rechtsverbindliche Vereinbarung dar und kann an individuelle Bedürfnisse angepasst werden. Die Vorlage basiert auf gängigen Praktiken im Bereich des M&A und des Erwerbs von Marken und Unternehmen. Diese Vorlage dient ausschließlich zu Informations- und Orientierungszwecken.
Sie stellt **kein rechtsverbindliches Dokument** dar und ersetzt **keine rechtliche, steuerliche oder wirtschaftliche Beratung**.
Die Inhalte müssen im Einzelfall individuell geprüft, angepasst und ggf. mit qualifizierten Beratern (z. B. Rechtsanwalt, Steuerberater, M&A-Berater) abgestimmt werden.

Die Nutzung erfolgt auf eigene Verantwortung und ohne Gewähr auf Vollständigkeit oder rechtliche Wirksamkeit.

**Du willst regelmäßig Insights, Tools & Templates rund um den Kauf von Unternehmen?**

Dann trag dich in den **Buyers Brief** ein – ein regelmäßiger Newsletter von [**BuySellGrow**](https://buysellgrow.de/#programm).
Darin teile ich praxisnahes Wissen aus über 10 Jahren M&A, echte Cases und Inhalte, die dir helfen, deinen ersten (oder nächsten) Deal zu machen.

**📬 *Und: Aktuell entsteht die erste Community im DACH-Raum für Unternehmenskäufer.***
Wenn du früh dabei sein willst, wirst du über den Newsletter als Erster informiert.

👉 Jetzt kostenlos eintragen: [https://www.buysellgrow.de/](https://buysellgrow.de/#programm)